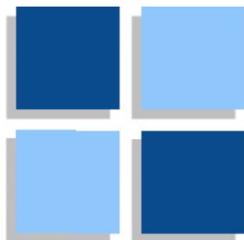


Evangelisch  
in Geseke



mit den Ortsteilen Störmede, Ehringhausen, Langeneicke, Mönninghausen,  
Eringerfeld, Bönninghausen, Ermsinghausen, Mittelhausen

# blickkontakt

September / Oktober / November 2016





Foto: © Katja Greuel, 2016

- 3 Augenblick**  
„EINFACH FREI!“: Grußworte von Pfarrerin Kristina Ziemssen
- 4 Frauenblick**  
Zweimal 25 Jahre: Dienstjubiläum Morag Happe & Jubiläum Frauenkreis Störmede
- 6 Gruppenblick**  
Vorgestellt: Der Frauenkreis Störmede
- 7 Lichtblick**  
Aufräumen im Bo.-Haus, Initiative für Integration, 30 Jahre Regenbogen
- 9 Sportblick**  
Schneller, höher weiter? Dabei sein ist alles
- 10 Gemeindeblick**  
Geburtstage, Taufen, Hochzeiten, Trauer
- 12 Kirchenblick**  
Übersicht Gottesdienste, Termine, Musikalische Vesper zum Reformationstag
- 15 Familienblick**  
Highlights aus dem Senfkorn-Angebot, Kinderseite aus „Benjamin“
- 17 Terminblick**  
Übersicht für September, Oktober & November
- 18 Durchblick**  
Ansprechpartner in der Gemeinde
- 19 Im Blickpunkt**  
Musikgottesdienst zu Michaelis - 25. September
- 20 Rundblick**  
Ausflug Evangelische Frauenhilfe Geseke
- 22 Rückblick**  
Bericht von Korsika-Freizeit 2016
- 23 Ausblick**  
Freizeit Kroatien, Erntedankfest am 2. Oktober, Theaterprojekt zum Reformationsjubiläum



## Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde Geseke  
Auf den Strickern 43  
59590 Geseke

## Redaktion

Sven Leutnant, Stefanie Lappe, Melanie Schlottmann, Katja Greuel, Pfarrerin Kristina Ziemssen

redaktion@evangelisch-in-geseke.de

## Kontoverbindung Gemeinde

Sparkasse Geseke  
IBAN:DE56 4165 1965 0000 0079 48

Volksbank Störmede  
IBAN:DE52 4166 2465 4121 6385 00

## blickkontakt ....

erscheint alle drei Monate, die aktuelle Ausgabe in einer Auflage von 350 Exemplaren. Die Auslage erfolgt in:

### G e s e k e

Martin-Luther-Kirche, Bodelschwingh-Haus, Familienzentrum Senfkorn, Dr.-Adenauer-Schule, Alfred-Delp-Schule, Volksbank Geseke, Bäckerei Hoberg, Eine-Welt-Laden, Seniorenheime

### S t ö r m e d e

Christuskirche, Volksbank, Metzgerei, Bäckerei Biggemann im Carekauf

Der Gemeindebrief kann auch zugesandt werden. Anfragen bitte an das Gemeindebüro.

Online-Version im Internet unter [www.evangelisch-in-geseke.de](http://www.evangelisch-in-geseke.de)

>> Gemeinde >> Gemeindebrief

*Gegen die Veröffentlichung von Namen und personenbezogenen Daten können die betroffenen Personen Widerspruch einlegen, indem sie sich mindestens zwei Wochen vor dem Erscheinungsdatum an das Gemeindebüro wenden.*

Die Redaktion freut sich auf Ihre Mitwirkung, z.B. über Textbeiträge oder Fotos.

Bitte reichen sich diese bis zum **3. November 2016** im Gemeindebüro ein.  
Vielen Dank!

**Monatsspruch September**

Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt,  
darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Jeremia 31, 3 (L)

**E I N F A C H F R E I**

EINFACH FREI – kürzer und passender kann die Botschaft der Reformation nicht auf den Punkt gebracht werden. Wir sind FREI: FREI von der Aufgabe, uns selbst zu erlösen! Wir sind FREI, mit dem Druck zu leben, unser Leben allein verantworten zu müssen. Stattdessen sind wir FREI für ein Leben, das wir mit unseren Gaben und Fähigkeiten gestalten können und sollen. Es lebt sich besser mit solch einer FREIheit. Inmitten aller Zwänge, denen wir unterworfen sind, jenseits aller Pflichten und Aufgaben wissen zu dürfen, FREI zu sein – das ist wie tief Luft holen, das ist wie eine geöffnete Tür, das ist wie ein Sommermorgen, das ist wie unerwartete Freundlichkeit.

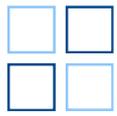
EINFACH FREI! Für dieses FREIsein müssen wir nichts leisten, nichts vorbringen, keine Zertifikate erwerben, keine Prüfungen ablegen. Wir müssen nicht perfekt sein, nicht alles wissen und auch nicht alles richtig machen. EINFACH FREI: Gott schenkt uns dieses FREIsein. ER will uns herausholen aus unseren Hamsterrädern, aus unseren Lebensmühlen, aus unseren Ängsten. Er hilft uns die Lasten zu tragen, die manchmal schwer drücken und Leben verhindern. EINFACH – das meint, ich bekomme diese Lebensmöglichkeit immer wieder neu geschenkt. Umsonst. Gratis. Jeden Tag.

EINFACH FREI – in diesen beiden Worten steckt zusammengefasst die Botschaft der Reformation, aus der heraus die evangelische Kirche entstanden ist. EINFACH FREI – diese Botschaft haben die Refomatoren vor 500 Jahren nicht neu erfunden. Sie haben sie wieder entdeckt, sie aus der Verschüttung befreit. Von nichts anderem schreibt der Apostel Paulus wenige Jahrzehnte nach dem Leben Jesu an die Gemeinden in Korinth, Rom, Philippi und Thessalonich. Aus Saulus wurde Paulus, weil er dieses EINFACH FREI entdeckte. Eine schwere Last fiel von ihm ab: Er musste sich nicht mehr mit dem Einhalten von Geboten und Gesetzen Gottes Gnade erarbeiten. Er begriff:

**„EINFACH FREI! – dafür hat Jesus gelebt, das hat er in das Leben der Menschen getragen: Zu Fischern und Zöllnern, Soldaten und Ausländern, zu Pharisäern und Frauen, zu sozial Geächteten und zu den vielen Kranken, denen keiner mehr helfen konnte. EINFACH FREI!“**

Ich bin dankbar, dass wir inmitten von „EINFACH FREI“ leben dürfen. „EINFACH FREI“ möge das Miteinander in unserer Gemeinde und Kirche, aber auch in allem ökumenischen Miteinander prägen. 2017 – 500 Jahre Reformation. Es wird viele Veranstaltungen geben zwischen dem 31.10.2016 und dem 31.10.2017 – auch bei uns in Geseke. Wir wollen dieses Gedenkjahr am 31. Oktober mit einem besonderen Gottesdienst eröffnen. Mehr dazu auf S. 12. Ich freue mich, Sie zu sehen.

Ihre Kristina Ziemssen



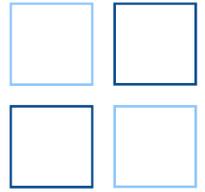
## Monatsspruch Oktober

Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.  
2. Mose 33, 19 (E)

## Monatsspruch November

Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.

Markus 9, 50 (E)



## Dienstjubiläum Morag Happe Jubiläum Frauenkreis Störmede

Am Sonntag, den 21. August, beging die Evangelische Kirchengemeinde Geseke gleich zwei Ereignisse mit einem feierlichen Gottesdienst in der Christuskirche Störmede unter Beteiligung des Kirchenchors.

Viele Menschen aus der ganzen Gemeinde sind gekommen, darunter Vertreter aus unterschiedlichen Gruppen, die es sich nicht nehmen lassen wollten, dem Frauenkreis und Morag Happe zu ihren Jubiläen zu gratulieren.

Unter Gottes Wort waren die Menschen versammelt – auch unter dem, was über dem Küsterdienst steht: „Herr, ich habe lieb die Stätte Deines Hauses, den Ort, darin Deine Ehre wohnt.“ (Psalm 26, 8). Für ihr Engagement in den vergangenen 25 Jahren erhielt Morag Happe neben einem Strauß Blumen einen Korb mit Präsenten ... und natürlich den Segen.

Pfarrerin Ziemssen: „Morag Happe liebt ihre Kirchen, liebt es, mit den Menschen hier in der Gemeinde in Kontakt zu sein, liebt es, die Kirchen zu den verschiedenen Gottesdiensten vorzubereiten. Sie liebt es, im Kirchenchor mitzusingen, sich in Gottesdiensten und in der Gemeinde einzubringen und zu beteiligen. Und das nun seit 25 Jahren ... bewegte Jahre hier in der Gemeinde, in denen sich so viel verändert hat.“

Anschließend richtete Andrea Wiehen für das Presbyterium das Wort an die Damen des Frauenkreises Störmede und würdigte ausführlich auch ihr Engagement, das ebenfalls vor 25 Jahren begann.

Pfarrerin Ziemssen: „Wir danken auch dem Frauenkreis Störmede hier für seine Liebe zur Gemeinde, besonders zu diesem Ort und zu dieser Kirche. Was müsst Ihr Euch in all den Jahren eingebracht haben: Basare habt Ihr vorbereitet, das schon traditionelle Osterfrühstück in der Christus-Kirche. Ihr habt in Gottesdiensten mitgewirkt und Euch überall da eingebracht, wo fleißige Hände gebraucht wurden. Um dieses Engagement ist eine enge und gute Gemeinschaft entstanden, die Euch sehr wichtig war und ist.“

Nach dem Gottesdienst wurde bei den schön berühmten leckeren Häppchen des Frauenkreises mit einem Glas Sekt auf das Jubiläum angestoßen.





### Ausflug des Störmeder Frauenkreises

Am 3. Juli 1991 gründete Pfarrer Werner Nicolai den Evangelischen Frauenkreis Störmede. Seither treffen sich Frauen jeden Alters in der Regel einmal im Monat im Wintergarten der Christuskirche.

Im Laufe der Zeit haben sich das Programm und die Aufgaben dieses Kreises sehr verändert – z.B. die Gestaltung des Gemeindefestes am Erntedankfest mit Kuchenbuffet und Basar – Basteln für den Senionerenkreis – das Frühstück nach dem Gottesdienst am Ostersonntag – das alles gibt es nicht mehr.

Dafür haben wir im Programm: Gemeinsame Gemeindefeste im Bodelschwingh-Haus, Seminare in Hardehausen, Bastelabende, Ausflüge, Radtouren, Besuche von Weihnachtsmärkten, Bibelarbeiten, Weltgebetstag der Frauen usw. Wir sind ein sehr lebendiger und kreativer Kreis, zu dem auch neue Mitglieder herzlich willkommen sind.



Foto: D. Jakobs | Es fehlen I. Troike, G. Schulte und H. Vrielmann

Aus gegebenem Anlass sind die Frauen mit Familie Nicolai zu einem besonderen Ausflug gestartet, und zwar nach Günne an die Staumauer, um eine schöne Möhneseeschiffahrt zu genießen; Abschluss war dann gemütliches Kaffeetrinken im Torhaus.

Text: Hanni Vrielmann

## AUFRÄUMEN IM BODELSCHWINGH-HAUS



Wir haben die Sommerferien genutzt und haben vier Räume im Bodelschwingh-Haus gründlich aufgeräumt und vieles entsorgt. Mitte August war Abholung durch den Sperrmüll. Einiges ist auch im Container gelandet.

Da hat sich in fast 40 Jahren viel angesammelt.



**H E R Z L I C H E N   D A N K**  
**AN ALLE, DIE MITGEHOLFEN HABEN!**

*Text und Fotos: Kristina Ziemssen*

## Ein echter Lichtblick: Malteser Initiative für Integration

Die Malteser Initiative für Integration möchte Menschen, die aus ihren Heimatländern flüchten mussten, unterstützen. Dies wird möglich gemacht, indem die rund 30 Geseker Kontakt zu den Menschen vor Ort in den Unterkünften suchen.

Die Initiative möchte den Menschen zuhören, wenn sie ihre Geschichte erzählen. Sie möchte das Gefühl vermitteln, dass sie nicht alleine, sondern in einem Land willkommen sind, dessen Sprache sie nicht sprechen und dessen Gebräuche sie nicht kennen.

**Wenn Sie das Schicksal der Flüchtlinge ebenso berührt wie uns und Sie Ihre Fähigkeiten gern einbringen möchten, freuen wir uns über die Unterstützung.**

Die Hilfe kann dabei durchaus vielfältig sein: die Übernahme einer Patenschaft für Einzelpersonen oder Familien, z.B. für die Begleitung zu Behörden oder Ärzten, wird ebenso benötigt wie die Arbeit von Handwerkern, die z.B. einen Herd anschließen. Gern gesehen wird auch Hilfe bei der Organisation von Treffen bzw. Aktionen, die der Integration dienen.

Außerdem nehmen wir gerne gut erhaltene Babybekleidung, Kinderwagen und Fahrräder an. Sprechen Sie uns an – gerne unter der Mail-Adresse [f-geseke@mail.de](mailto:f-geseke@mail.de)



**3 0 J a h r e**

**Arbeitskreis Eine-Welt-Regenbogen e.V.**

Das 30-jährige Bestehen des Eine-Welt-Ladens Geseke wird am

am

**S o n n t a g , 1 1 . S e p t e m b e r 2 0 1 6**  
**a b 1 1 U h r**

mit einem fairen Brunch  
**im Pfarrheim St. Petri**  
gefeiert.

Die Musikgruppe Allegro tritt auf.

Karten gibt es im Vorverkauf im **Eine-Welt-Laden, Bachstraße 7**

**Aus dem Warenangebot Lebensmittel** Geseker Kaffee aus fairem Handel, viele Teesorten, Honig aus aller Welt, Wein aus Algerien und Chile, Rohrzucker, Schokolade, Bonbons, Bananenchips, getrocknete Mangos, Müsliriegel, **Handwerkskunst** Hängematten, Zierkugeln, Blumenübertöpfe, Rattanmöbel, Dekoratives aus Indien, Afrika **Geschenkartikel** Specksteinskulpturen, Tischdecken, Körbe, Tücher, Lederwaren, Kinderspielzeug **Schreibwaren** Poesie- und Fotoalben, Ordner, Notizbücher, Karten, Stifte **Schmuck** Modeschmuck aus Silber und Halbedelsteinen **Jahreszeitliches** Zu Weihnachten und Ostern führen wir dekoratives Kunsthandwerk **Musikinstrumente aus aller Welt** Trommeln, Rasseln, Regenmacher, Panflöten **Öffnungszeiten** Mo.-Fr. 10-12 Uhr, 15-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Der "Arbeitskreis Eine-Welt-Regenbogen e. V." setzt sich für einen fairen Handel ein und finanziert mit dem Erlös Entwicklungsprojekte in der Dritten Welt. Details zu den Projekten und den Lebensumständen der Lieferanten finden Sie unter dem Stichwort *Projekt* auf der Webseite

[www.eineweltladen-geseke.de](http://www.eineweltladen-geseke.de)

Unter dem Motto „Es ist besser, ein kleines Licht anzuzünden, als über die Dunkelheit zu klagen“ lädt der Arbeitskreis Eine-Welt-Regenbogen e.V. herzlich zur Mitarbeit ein.



**Schneller, höher, weiter?**

**Dabei sein ist alles.**

Hoch über der brasilianischen Stadt Rio de Janeiro blickt die monumentale Statue von "Christus, dem Erlöser" vom im Süden gelegenen Berg Corcovado hinab auf den Austragungsort der Olympischen Sommerspiele 2016. So wie Gott wendet auch die Statue den Blick nie von uns ab.

Aber steht der Olympische Gedanke "*Schneller, höher, weiter*" nicht im Widerspruch zur christlichen Lehre? Immerhin wird der Mensch allein durch seinen Glauben gerechtfertigt und allein durch die Gnade Gottes errettet, nicht durch seine Werke.

In der Bibel sind keine Disziplinen der Neuzeit überliefert – es gab kein Wettrudern der Fischer auf dem See Genezareth, kein Dressurreiten mit Eseln in Jerusalem und es ist auch nicht überliefert, dass ein Prophet je einen Triathlon absolvieren musste, um den gewünschten Ort zur Verkündigung von Gottes Wort zu erreichen. Und auch wenn Noah für den Bau der Arche sowie das Volk Israel für seine Wüstenwanderung von vierzig Jahren Dauer einen gewissen „Sportsgeist“ benötigten, sind beides bis heute keine olympischen Disziplinen.

Aber vielleicht kommt es bei sportlichen Wettkämpfen nicht auf das „was“, sondern eher auf das „wie“ an ... Ein Judoka, der seinen Gegner im traditionellen Kampf mit einem geschickten Wurf auf den Boden zwingt, achtet immer darauf, dass dieser sich dabei nicht verletzt. Wenn dann der Verlierer dem Sieger aufrichtig gratuliert und dieser wiederum Worte des Trostes spendet, können und werden beide gewinnen.

Auch der Ausspruch von Ethelbert Talbot, Erzbischof der protestantischen Bischofskirche in den USA, kann als Versuch verstanden werden, sportliche Wettkämpfe in ein rechtes Licht zu rücken und eine Vereinbarkeit mit christlichen Tugenden herzustellen:

*„Das Wichtige an den Olympischen Spielen ist nicht zu siegen, sondern daran teilzunehmen; ebenso wie es im Leben unerlässlich ist, nicht zu besiegen, sondern sein Bestes zu geben.“* Pierre de Coubertin, Gründer des Internationalen Olympischen Komitees, zitierte 1908 diese Aussage anlässlich eines Streits über den Sieg im 400-Meter-Lauf. *„Dabei sein ist alles“* gilt übrigens auch für den Gottesdienst am Sonntag...

Was liegt angesichts der Christusstatue auf einem Berg näher, als sich die Bergpredigt Jesu in Erinnerung zu rufen? Mit Blick auf das Olympische Feuer finden sich dort passende Worte für die Athletinnen und Athleten: *„So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.“* (Matthäus 5, 16)



*Herzlichen Glückwunsch  
und Gottes Segen!*



(ab 80 Jahren)

----- S e p t e m b e r -----

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erfolgt in dieser Online-Version des Gemeindebriefs keine Veröffentlichung personenbezogener Daten.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

----- O k t o b e r -----

----- N o v e m b e r -----

Wir trauern um folgende Gemeindeglieder:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erfolgt in dieser Online-Version des Gemeindebriefs keine Veröffentlichung personenbezogener Daten.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



Trauungen in unserer Gemeinde:



Taufen in unserer Gemeinde:





04.09.2016 <b>15. So. n. Trinitatis</b>	09.30 Uhr   Martin-Luther-Kirche Geseke Abendmahl*) Diakonin Haselhorst	Für die Diakonie in Westfalen
11.09.2016 <b>16. So. n. Trinitatis</b>	09.30 Uhr   Martin-Luther-Kirche Geseke Pfarrer Fröhlich	Für den evangelischen Bund
17.09.2016 <b>Samstag</b>	18.00 Uhr   Martin-Luther-Kirche Geseke Diakonin Haselhorst	Für die Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler
18.09.2016 <b>17. So. n. Trinitatis</b>	09.30 Uhr   Christuskirche Störmede Diakonin Haselhorst	
25.09.2016 <b>18. So. n. Trinitatis</b>	09.30 Uhr   Martin-Luther-Kirche Posaunenchor Pfarrerinnen Ziemssen	Für die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde
02.10.2016 <b>Erntedank</b>	10.00 Uhr   Bauernhof Schwarte Petermaas, Im Kapellenfeld 6, Störmede Erntedank mit Abendmahl*), Gospelchor Sammlung für die Geseker Tafel Pfarrerinnen Ziemssen, Diakonin Haselhorst	Brot für Welt
09.10.2016 <b>20. So. n. Trinitatis</b>	09.30 Uhr   Martin-Luther-Kirche Geseke Diakonin Haselhorst	Für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“
15.10.2016 <b>Samstag</b>	18.00 Uhr   Martin-Luther-Kirche Geseke Pfarrerinnen Ziemssen	Für die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde
16.10.2016 <b>21. So. n. Trinitatis</b>	09.30 Uhr   Christuskirche Störmede Abendmahl*), Pfarrerin Ziemssen	
23.10.2016 <b>22. So. n. Trinitatis</b>	09.30 Uhr   Martin-Luther-Kirche Geseke Pfarrerinnen Ziemssen	Für seelsorgliche Fachdienste
30.10.2016 <b>23. So. n. Trinitatis</b>	09.30 Uhr   Martin-Luther-Kirche Geseke Pfarrer Drews	Für die Aktion „Kirchen helfen Kirchen“



**\*) Das Heilige Abendmahl feiern wir ausschließlich mit Traubensaft.**

<b>31.10.2016</b> <b>Reformationstag</b>	19.00 Uhr   Martin-Luther-Kirche Geseke Posaunenchor, Kantor Irmscher, Pfarrerin Ziemssen	Für das Gustav-Adolf-Werk der Ev. Kirchen v. Westfalen
<b>06.11.2016</b> <b>Drittletzter So. d. Kirchenjahres</b>	09.30 Uhr   Martin-Luther-Kirche Geseke Abendmahl*), Pfarrerin Ziemssen	Für die Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde
<b>13.11.2016</b> <b>Volkstrauertag</b>	10.00 Uhr   Regionalgottesdienst Bo.-Haus, Gospelchor im Anschluss Brunch, Pfarrteam	Für Projekte Christlicher Friedensdienste
<b>16.11.2016</b> <b>Buß- und Betttag</b>	18.00 Uhr   Christuskirche Störmede Pfarrerin Ziemssen	Für Projekte mit Arbeitslosen
<b>20.11.2016</b> <b>Ewigkeits-sonntag</b>	09.30 Uhr   Martin-Luther-Kirche Abendmahl*), Pfarrerin Ziemssen  15.00 Uhr   Andacht auf dem Friedhof Posaunenchor, Pfarrerin Ziemssen	Für die Altenarbeit und die Hospizarbeit
<b>27.11.2016</b> <b>1. Advent</b>	09.30 Uhr   Martin-Luther-Kirche Geseke, Posaunenchor, Pfarrerin Ziemssen	Für Schwangere in Notlagen

## Schulgottesdienste

**Diakonin Petra Haselhorst**

06.09. + 04.10.

Dr. Adenauer-Schule  
Martin-Luther-Kirche, 8 Uhr, Geseke

07.09. + 05.10. + 02.11.

Pankrätius-Schule  
Christuskirche, 8 Uhr, Störmede

08.09. + 06.10. + 03.11.

Alfred-Delp-Schule  
Bodelschwingh-Haus, 8 Uhr, Geseke

## Seniorenheime/Klinik

**Pfarrerin Kristina Ziemssen**

01. + 29.09. + 27.10. + 24.11.

10 Uhr | LWL-Pflegezentrum  
Geseke

06.09. + 04.10. + 03.11.

10 Uhr | Seniorenheim  
Schloss Eringerfeld

09.09. + 14.10. + 18.11.

9.30 Uhr | CURANUM  
Geseke



**Martin-Luther-Kirche  
Geseke  
Auf dem Stifte 11**



**Umstellung Sommerzeit → Winterzeit**  
Denken Sie bitte an die Zeitumstellung am:  
**30.10.2016 früh von 3 Uhr auf 2 Uhr**



**Christuskirche  
Störmede  
Schluitskamp 18**



# 500 Jahre Reformation

## Eröffnung des Gedenkjahres

### Musikalische Vesper

31. Oktober 2016

19.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche Geseke

Lieder von Martin Luther  
Choralbearbeitungen von Johann Sebastian Bach

Leitung des Posaunenchores: Werner Naundorf  
An der Orgel: Kantor Klaus Irmischer

**HERZLICHE EINLADUNG**  
zur Vesper und zum anschließendem Empfang



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Elia und der Rabe



Der Prophet Elia wird vom König des Nordreichs bedroht, weil er an Gott glaubt. Elia flieht und versteckt sich. Gegen den Durst trinkt er aus dem Bach. Aber dann fällt ihm verzweifelt ein: „Ich habe nichts zu essen!“

Er schläft ein und träumt, dass Gott ihm helfen wird. Als er aufwacht, knurrt ihm der Magen. Doch was ist das? Da liegt ein Stück Brot! Er isst es und wird satt. Am nächsten Morgen beobachtet Elia, wie ein Rabe mit dem Brot im Schnabel herankommt. Von nun an bringt der Rabe Elia jeden Tag etwas zu essen.

Er ist so froh: Gott sorgt für ihn.

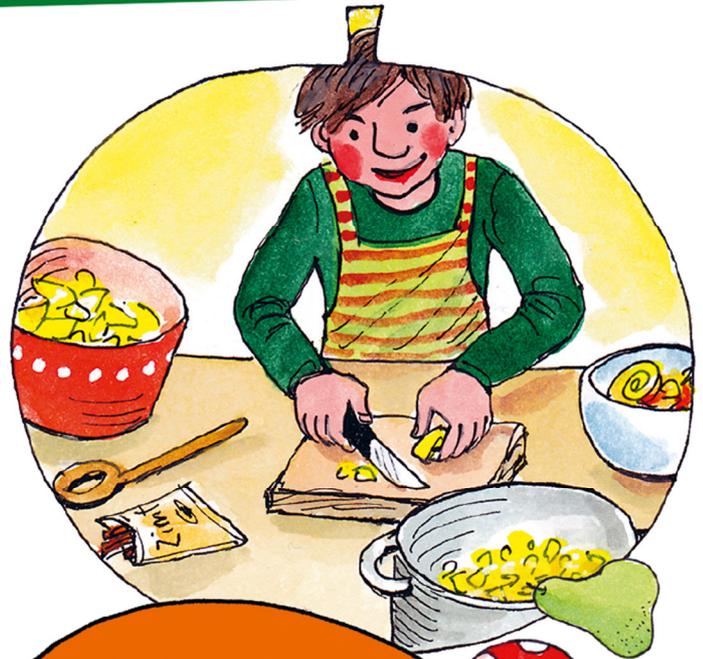
**Altes Testament:**  
**1.Könige 17**



Wie viele Früchte sind für das Erntedankfest gesammelt worden? Und was ist aus Versehen dazwischengeraten?

Was ist grün und klopft an die Tür?

Was ist braun und sitzt hinter Gittern?



Koche **Apfelmus**: Schäle einige Äpfel und schneide sie in kleine Stücke. Koche sie etwa fünf Minuten mit etwas Wasser. Abkühlen lassen und Schlagsahne dazu – hm, lecker!

Was ist orange und geht wandern?

Was ist bunt, süß und rennt davon?

Auflösung von oben nach unten:  
Klopfsalat, Knastanie, Wanderine, Fluchtsalat  
29 Früchte, ein Ball ist dazwischen geraten

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)



## **Sprechstunde / Beratung „Rund um die Sprache“**

Jeden 1. Mittwoch im Monat (07.09., 05.10., 02.11.) 15-16 Uhr - [Claudia Vösgen](#)

**Beratung/Sprechstunde im Gemeindehaus** | Termine nach Absprache [Marion Blobel](#)

## **Sprechstunde Erziehungsberatungsstelle Lippstadt**

Mittwoch, den 28.09., 14 – 17 Uhr

[Frau Bunse-Stempel](#) - Terminvereinbarung über das Senfkorn

## **Senfkorn-Café**

14-tägig im Senfkorn für alle Interessierten in der Zeit von 14 – 16.30 Uhr  
(06.09., 20.09., 04.10., 18.10., 15.11., 29.11.)

## **Mütter- und Elternberatung für Familien im Gemeindehaus**

Jeden 1. Dienstag im Monat (06.09., 04.10., 08.11.) 8.30 – 10.30 Uhr

[Dr. Elke Hof/Anna Gerber](#)

## **H e b a m m e n im Familienzentrum**

- **Geburtsvorbereitung** | Mi., 31.08. – 19.10. und | Do., 27.10.-15.12. (7x) 19 – 21 Uhr  
[Chr. Gerken-Finke, 02942-79092](#) | [Sandra Luig, 0160-99100090](#)
- **Rückbildungsgymnastik** | Di., 30.08. – 18.10. | [Sandra Luig, 0160-99100090](#)  
(8x), jeweils 10.15 – 11.30 Uhr | Di., 25.10. – 20.12. | [Chr. Gerken-Finke, 02942-79092](#)
- **Babymassage** | Do., 01.09. – 29.09.  
| Do., 13.10. – 10.11. (5x), 10 – 11 Uhr | [Sigrid Breucker, 0171-5035597](#)

## **Gottesdienste im Senfkorn**

Jeden letzten Freitag im Monat (30.09., 28.10., 25.11.) 10.30 Uhr – 11 Uhr

[Diakonin Petra Haselhorst](#)

## **Kurse / Termine im September / Oktober / November**

- 12.09., 19.30 – 21 Uhr | **Yoga Aroma-Klangkurs** [Hedi Cazacu](#)  
- Anmeldung VHS 02942/500900
- 13.09., 15 – 16.30 Uhr | **Deutsch als Fremdsprache** [Valentina Wilhelm](#)  
- Anmeldung VHS 02942/500900 oder Senfkorn 02942/77488
- 14.09., 18.30 – 21.30 Uhr | **Es geht auch ohne Fleisch** [Astrid Heilkenbrinker](#)  
- Anmeldung VHS 02942/500900
- 14.09., 15.45 – 16.30 Uhr | **Eltern-Kind-Turnen (3-6 Jahre)** [Jennifer Keuchel](#)  
- Anmeldung VHS 02942/500900 oder Senfkorn 02942/77488
- 28.09., 18.30 – 21.30 Uhr | **Pfannengerichte**
- 26.10., 18.30 – 21.30 Uhr | **Rührkuchen – ein Teig viele Variationen**
- 09.11., 18.30 – 21.30 Uhr | **Geschnetzeltes und Beilagen**
- 16.11., 18.30 – 21.30 Uhr | **Alles gut gerollt!- Rouladen Gerichte** [Astrid Heilkenbrinker](#)  
- Anmeldung VHS 02942/500900
- 06.11., 11 – 11.45 Uhr | **Zumba®-Kids (8-12 Jahre)** [Julia Kahler](#)  
- Anmeldung VHS 02942/500900
- 06.11., 11.45– 12.30 Uhr | **Tanzen wie die Stars** [Julia Kahler](#)  
- Anmeldung VHS 02942/500900
- 06.11., 18 – 19.30 Uhr | **Discofox Schnupperkurs** [Julia Kahler](#)  
- Anmeldung VHS 02942/500900



**Tag der offenen Tür im Senfkorn: Ein Blick hinter die Kulissen**

**Am 18.11. 2016 in der Zeit von 15 – 17 Uhr**





## Pfarrdienst

Kristina Ziemssen 02942-5747954  
*kristina.ziemssen@evangelisch-in-geseke.de*

Sven Fröhlich 02947-3966  
*sven.froehlich@evangelisch-in-geseke.de*

Petra Haselhorst 02941-18611  
*petra.haselhorst@evangelisch-in-geseke.de*

Wolfgang Jäger 02943-2416

## Presbyterium

Andrea Wiehen 0171-9862866  
*andrea.wiehen@evangelisch-in-geseke.de*

Stefanie Lappe 02942-8585  
*stefanie.lappe@evangelisch-in-geseke.de*

Ute Tschense 02942-987169

Anja Kaestner 02942-9772050  
*anja.kaestner@evangelisch-in-geseke.de*

Christa Bartmeier 02942-6342  
*christa.bartmeier@evangelisch-in-geseke.de*

Dr. Erdmann Haacke 0173-2843869  
*erdmann.haacke@evangelisch-in-geseke.de*

Ansgar Breucker 0176-44591598  
*ansgar.breucker@evangelisch-in-geseke.de*

Sven Leutnant 0163-6862678  
*sven.leutnant@evangelisch-in-geseke.de*

## Küsterin

Morag Happe 02942-5467

[evangelisch-in-geseke.de](http://evangelisch-in-geseke.de)

## Gemeindebüro

im Bodelschwingh-Haus

Melanie Schlottmann 02942-3102  
*melanie.schlottmann@evangelisch-in-geseke.de*

Auf den Strickern 43 – 59590 Geseke

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 - 17.30 Uhr

Donnerstag: 08.30 - 10.30 Uhr

## Ev. Familienzentrum Senfkorn

Marion Blobel 02942-77488  
*Leitung* Stockheimer Straße 24

## Kirchenmusik

Elisabeth Rotgeri 02942-3146  
*Organistin*

Bettina Losse 02942-5798491  
*Organistin*

Werner Naundorf 02942-78283  
*Leiter Posaunenchor*

Christian Schmidt 0176-23747538  
*Leiter Gospelchor*

Lydia Kassatkina 02951-1792  
*Leiterin Kirchenchor*

## Hausmeisterin

Maria Penner 02942-799041



## Bronzefarbene Lutherrose

Das Wappen der Familie Luther,  
auf einem Fußweg in Eisleben  
(Sachsen-Anhalt),  
Geburts- und Sterbeort  
Martin Luthers

## Musikgottesdienst zu Michaelis am 25. September

Am **Sonntag, den 25. September, 9.30** Uhr lädt die Ev. Kirchengemeinde Geseke zu einem besonderen Gottesdienst in die **Martin-Luther-Kirche** ein.

In diesem Gottesdienst wird die Musik einen breiten Raum einnehmen.

Vorbereitet wird er von einem Team mit Pfarrerin Kristina Ziemssen, Posaunenchorleiter Werner Naundorf und dem ehemaligen Kantor und Kreiskantor aus Schwerte, Klaus Irmscher.

Motetten zu 8 Stimmen von Melchior Franck, Hofkapellmeister in Coburg und Johannes Eccard, Hofkapellmeister und Domkantor in Berlin, zwei bedeutenden Komponisten im frühen 17. Jahrhundert, erklingen in diesem Gottesdienst.

Gespielt werden sie vom Posaunenchor und der Orgel gemeinsam. Ebenso erklingen zahlreiche achttimmige Chorsätze, ebenso vom Posaunenchor und der Orgel zusammen ausgeführt. Dass sich beide, Posaunenchor und Orgel, in Gottesdiensten bei der Begleitung der Gemeinde abwechseln, ist in Geseke schon lange ein guter Brauch. Dass aber beide, Bläser und Orgel, gemeinsam spielen, ist ein Versuch, den Raum in noch ganz anderer Weise mit ihrer Klangpracht zu füllen.

Alle Lieder und Musikstücke sind in den gewohnten Verlauf der Liturgie eingefügt, die Bezug zum Michaelistag nehmen wird. Dieser Tag, normalerweise auf dem 29. September gelegen, war über Jahrhunderte hinweg bedeutsam für das Bauernjahr ebenso wie für das akademische Jahr. Er gehört zu den drei in Vergessenheit geratenen Festtagen Johannistag, Peter und Paul und eben Michaelistag. Zu diesem besonderen Gedenk- und Musikgottesdienst ist die Gemeinde sehr herzlich eingeladen.

Text: Klaus Irmscher

Foto: Klara Drews



## Jahresausflug Ev. Frauenhilfe Geseke, 10. August

Die evangelische Frauenhilfe Geseke machte ihren Jahresausflug.  
Er war gut angenommen, fast überbucht.

Die Fahrt war wie ein Sechser im Lotto,  
sie lief unter dem vielsagendem „Motto“:

„Wenig gehen, viel sehen!“ –  
Die Zeit verging im Handumdrehen.

Von erfahrener Hand, von Herrn Niermann, gesteuert und kutschiert  
und von Ursel Rade durch das Programm geführt,

Else und Sabine gingen zu Hand,  
es war alles bis ins Kleinste geplant.

Die Fahrt ging nach Höxter – mit einem Fußweg durch die Stadt.  
Wir staunten, was Höxter für Schätze hat.

Die Führung begann in der Kiliani-Kirche,  
beeindruckend die Einrichtung, geschnitzte Bänke,

Barockorgel, Spätgotik, die Gemälde. –

Weiter ging es in die Innenstadt, zu den wunderschön bemalten Häusern, aus  
alter Zeit. Eine Reise durch die Vergangenheit.

Mit einem lockeren Spruch, aus Frau Begleiterins Munde  
erheiterte die Besichtigungsrunde:

„Wir reisen um die Welt, verleben unser Geld.  
Was sollen wir im Altersheim, bei Knäckebrot und Haferschleim!“

Nach einem sehr üppigen und guten Mittagsmahl,  
fuhren wir zum Kloster Corvey und besichtigten den Ahnensaal.

Es gab so vieles dort noch anzuschauen,

Mode, Bücher, Bilder, Bauten und mehr interessierte besonders die Frauen.

Eigentümerfamilie von Viktor Herzog von Ratibor,  
stellte sich in Bildern vor.

Auf den Dichter Hoffmann von Fallersleben fiel unser Blick.  
Er nahm 15 Räume ein für seine Bibliothek.

Dieser Tag, er war ein Highlight in unserem Leben,  
obwohl der Himmel vergoss ein paar Freudentränen.

Aber dann kam durch die Sonne,  
alle Frauen genossen es mit Wonne.

Es waren alle zufrieden, ja begeistert,  
mit großem Einsatz haben wir alles gemeistert.

Eine schöne Reise,  
- für wenig Preise! –

Und Luthers „Morgen- und Abendsegen“  
begleitete uns auf allen unseren Wegen.



## „Hier bist du schön“ – Bericht von Korsika-Reise 2016

Die evangelische Kirchengemeinde Geseke unternahm eine inklusive Reise auf die Insel der Schönheit. So jedenfalls wird Korsika liebevoll von allen Menschen genannt, die sie persönlich kennen und lieben gelernt haben. 30 kleine und große Teilnehmer/Innen machten sich auf den Weg nach Korsika und erlebten eine abwechslungsreiche Zeit miteinander.

Es wurde auf alten Eselspfaden gewandert, mit der Eisenbahn durchs Land gefahren, im Meer nach Seesternen getaucht, der untergehenden Abendsonne entgegen geschwommen, beim Canyoning einem Flusslauf abwärts durchs Wasser gefolgt, hohe Bäume erklettert, Schildkröten beim Schlüpfen zugesehen, Städte erkundet, mit Geocaching Schätze entdeckt und sich selbst in einem neuen Licht gesehen.

Es wurden Freundschaften vertieft oder neu gebildet. Jeder Tag brachte neue Abenteuer mit der Gruppe, durch die Natur oder durch neu gewonnene Erkenntnisse, die sich auf vielfältige Weise jedem Teilnehmer individuell erschlossen. Als Reflexion der vielen Eindrücke und Erlebnisse dienten jeden Abend ein Wort aus der Bibel und die entsprechende Auslegung dazu. Es wurde in diversen Abendrunden miteinander gesungen, gebetet, geplaudert oder besinnlich nachgedacht.



Dass die Teilnehmenden sich selbst als Teil der Schöpfung neu wahrnehmen konnten, ist dem unermüdlichen Engagement des gesamten Teams zu verdanken. Unter der Gesamtleitung von Diakonin Petra Haselhorst waren dies für die Jugendlichen: Monika Behne, Heinz-Peter und Jennifer Keuchel; für die Erwachsenen: Marion Blobel und Petra Haselhorst. Für die gute, abwechslungsreiche Küche sorgten Klaus-Peter Andernach, Dietmar Gröning-Niehaus und Hermann Haselhorst.

Dass diese Reise zu einem auch für Familien erschwinglichen Preis möglich war, ist folgenden Spendern zu verdanken: der Süßenbach Sozial-Stiftung Warstein (wie bereits im Vorjahr), den Rotariern Geseke, dem Diakonie-Ausschuss der Evangelischen Kirchengemeinde Lippstadt (ebenfalls bereits 2015) sowie einem großzügigen, privaten Spender, der anonym bleiben möchte. **Herzlichen Dank allen für Ihre Unterstützung.**



Aufgrund des großen Interesses bieten wir für den Sommer 2017 erneut eine inklusive Familienfreizeit an, diesmal mit geändertem Reiseziel: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dürfen sich dann auf die in Kroatien gelegene, fünftgrößte Insel der Adria freuen: Pag.

Die Unterkunft in Metajna bietet neben klimatisierten Zimmern mit Balkon Vollpension für ihre Gäste.

Unter der bewährten Leitung von Diakonin Petra Haselhorst und ihrem Team wird es auf der 14-tägigen Tour erneut Vieles zu entdecken geben – für einen attraktiven Reisepreis in Höhe von 600 € pro Teilnehmer.

---

**V o r a n m e l d u n g e n sind ab sofort möglich.**  
**Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro**

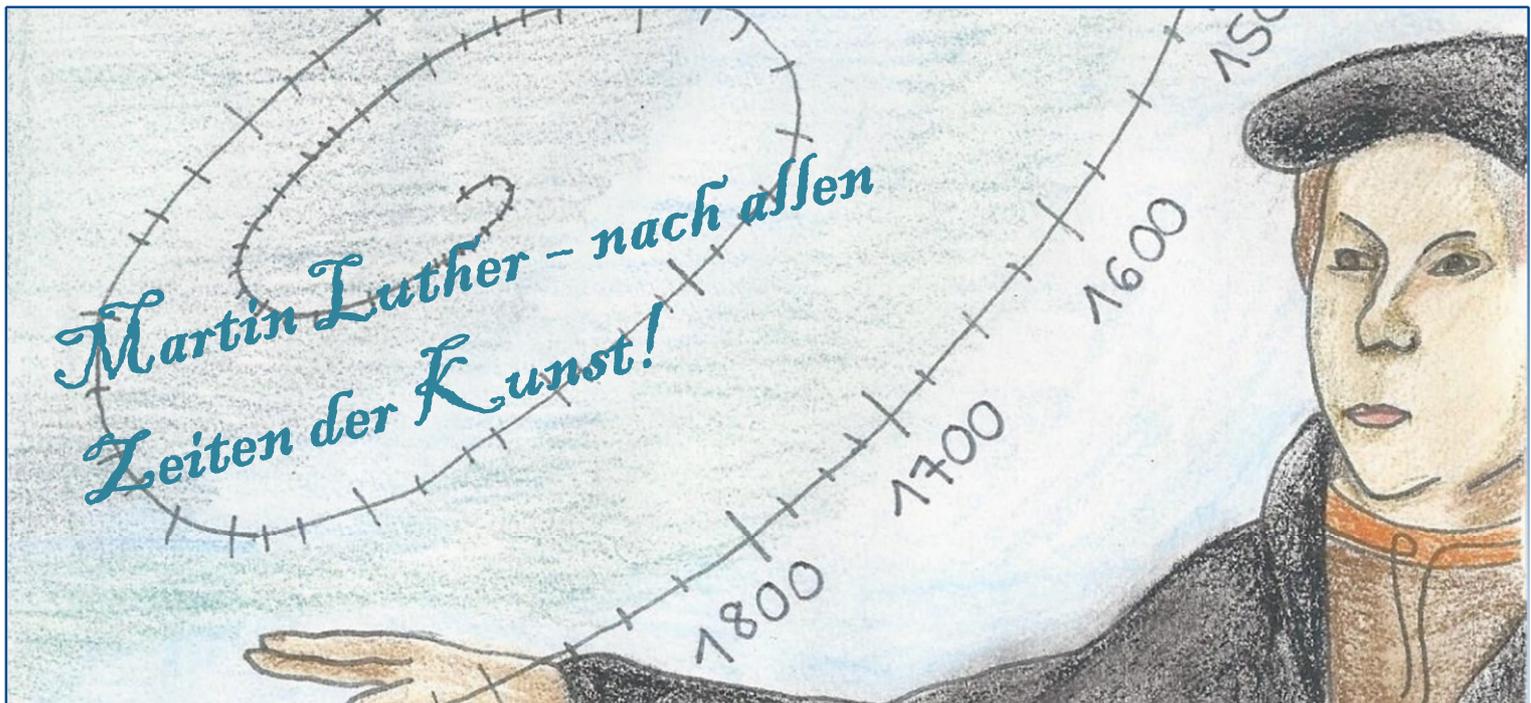
---



## Erntedankfest auf dem Hof Schwarte Petermaas am 2. Oktober

Auch in diesem Jahr feiert die Kirchengemeinde Geseke den Erntedank-Gottesdienst auf dem Hof Schwarte Petermaas in Störmede, Im Kapellenfeld 6. Der Gottesdienst mit Abendmahl beginnt um 10.00 Uhr und findet im Freien, jedoch überdacht, statt – inmitten von Gerste, Weizen, Mais und Wiesen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kaffee.

Die Gemeinde bittet um **Lebensmittelpenden für die Geseker Tafel.**  
 Dazu bitte nur verpackte Lebensmittel zum Gottesdienst am 2.10. mitbringen  
 oder optional beim Familienzentrum Senfkorn abgeben. **VIELEN DANK**



**Wir machen „Improtheater“:**  
**Dein Text / Deine Ideen = unser Stück**

**Start:** Montag, 17.10.2016, 17.00 – 19.00 Uhr  
**Wo:** Bodelschwingh – Haus, Auf den Strickern 43, 59590 Geseke

**Infos:** Bodelschwingh – Haus  
 Pfarrerin Ziemssen, 0 29 42 / 5 74 79 54  
 Birgit Steinhoff, Tel.: 0171 /20 200 84  
 Email: [BirgitSteinhoff@gmx.de](mailto:BirgitSteinhoff@gmx.de) (Betreff: Theater)

## „einfach frei“ – so könnt IHR Martin Luther erleben! 15. Jh., 16. Jh. ... 19. Jh. bis ins 30. Jh.?!

Unter der Devise Martin Luther in unterschiedlichen Jahrhunderten zu entdecken, macht sich eine Gruppe von max. 15 Jugendlichen mit der Theaterpädagogin Birgit Steinhoff im Herbst 2016 auf dem Weg. Es soll ein Improvisationsstück werden – d.h. es existiert kein Drehbuch, es werden nicht zu Beginn Rollen verteilt, sondern gemeinsam wird Schritt für Schritt das Stück entwickelt. Kostüme, Bühnenbild, Musik, alles wird auch hier gemeinsam gestaltet. Eine spannende und aufregende Zeit steht vor der Tür und findet ihren Höhepunkt in Geseke, wo die Premiere stattfindet, sowie den krönenden Abschluss beim großen Kirchenfest in Körbecke.